

UFA

**Lebensbegleitend.
Agil.
Verantwortungsbewusst.**

Willkommen!

Herzlich willkommen an der UFL, wo Menschen lebensbegleitend lernen und wissenschaftlich arbeiten sowie gestalten können.

Auf den folgenden Seiten laden wir Sie herzlich ein, sich mit unseren Werten, unserer Geschichte sowie Forschung und Lehre an der UFL kurz vertraut zu machen.

Betrachten Sie diese Broschüre als Tor zu unserer Universität und fühlen Sie sich herzlich eingeladen, persönlich in die UFL einzutreten.



Dr. sc. nat. Gert Risch, Präsident



Dr. Barbara Gant, Rektorin

«Der Sitz der UFL in einer 150 Jahre
alten Baumwollweberei, umgeben
von Natur und Bergwelt, macht
sie zu einem beliebten Denk- und
Forschungsraum.»



Unsere Geschichte oder woher wir kommen

Die UFL ist aus dem Bildungsgefüge Liechtensteins nicht mehr wegzudenken. Was 2000 mit der Gründung unserer Universität in Triesen begann, hat sich zu einer etablierten staatlich und international anerkannten Institution entwickelt, die sich komplementär in die Bildungslandschaft Liechtensteins eingliedert.

Heute ist die UFL eine erfolgreiche private und unabhängige Universität, die seit 2004 als einzige im deutschsprachigen Raum und in Europa berufsbegleitend Doktoratsstudiengänge in der Rechtswissenschaft und der Medizinischen Wissenschaft anbietet. Sie ist eine gemeinnützige Stiftung nach liechtensteinischem Recht.

Die UFL ist bestrebt, agil zu bleiben, um auf gesellschaftliche Herausforderungen reagieren und ihnen auch mit neuen Methoden begegnen zu können. Dabei profitiert sie von den Vorteilen einer kleinen Institution. Diese Agilität macht die UFL nicht nur attraktiv für erwachsene Studierende, die gern individuell, persönlich und in kleinen Gruppen arbeiten. Sie zieht auch jedes Jahr aufs Neue internationale Top-Wissenschaftlerinnen und -Wissenschaftler an und erweist sich als attraktive akademische Plattform im Herzen Europas.

Ihr Sitz am liechtensteinischen Bildungsstandort Triesen in einer 150 Jahre alten ehemaligen Baumwollweberei, umgeben von atemberaubender Bergwelt und Natur, macht die UFL zusätzlich zu einem beliebten Denk- und Forschungsraum.




**«Bildung ist lebensbegleitend!
Die UFL befähigt Menschen,
wissenschaftlich zu arbeiten
sowie gestaltend zu wirken und
beteiligt sich an der Wertebildung
der Gesellschaft.»**

Unsere Mission oder warum wir tun, was wir tun

In rasantem Tempo wandelt sich die Industrie- zu einer Wissensgesellschaft. Ganz unweigerlich führt dies zu einer immer stärkeren Akademisierung verschiedener Berufsgruppen und damit zu einem erhöhten Bedarf an individualisierter Aus- und Weiterbildung. Dies bedeutet nichts anderes als «Lebenslanges Lernen». Dieser Kernbegriff ist seit Langem geläufig, greift aber inzwischen aus unserer Sicht zu kurz.

Je individueller die Lebensentwürfe, je stärker die Gestaltungskraft jedes Einzelnen, je grösser der Gewinn für die Gesellschaft als Ganzes. Die UFL stärkt Menschen, um sich in der Wissensgesellschaft zu bewähren. Aus- und Weiterbildung sind fester Bestandteil des Lebenswegs; ein sich wiederholender Zyklus, kein einmaliges Projekt. Bildung ist deshalb lebensbegleitend!

Die UFL befähigt Menschen, wissenschaftlich zu arbeiten und gestaltend zu wirken. Sie beteiligt sich als Institution an der Wertebildung der Gesellschaft, führt einen selbstkritischen Diskurs und bietet den Schlüssel, um das Tor in neue Wissens- und Erfahrungswelten aufzustossen.



«Die UFL spezialisiert sich mit ihren postgraduierten Studiengängen auf das lebensbegleitende Lernen.»

Unser Angebot oder wo wir stark sind

Die UFL ist mit ihren postgraduierten Studiengängen auf das lebensbegleitende Lernen spezialisiert. Unsere Studierenden absolvieren Doktoratsstudiengänge in den Medizinischen Wissenschaften und den Rechtswissenschaften. Zwei Wissenschaften, die sowohl zu den ältesten als auch zu den zukunftsgerichtetesten Forschungsgebieten gehören und damit den Wandel unserer Gesellschaft wissenschaftlich wohl am besten spiegeln. Nicht zuletzt greifen zahlreiche Themen beider Wissenschaften ineinander, wie beispielsweise das Gesundheitsrecht, was Forschung und Lehre an der UFL besonders attraktiv macht.

Neben den Studiengängen bietet die UFL Lehrgänge und Kurse an. Dazu gehören Themen wie Digitalisierung, Prozessmanagement oder Qualitätsmanagement. Ebenfalls hat die UFL innerhalb der Fakultäten Weiterbildungsprogramme entwickelt. Informationen zu den aktuellen Angeboten sind auf der Homepage der UFL (www.ufl.li) jeweils aktuell abrufbar.



«Wir sind eine agile und unabhängige Universität und leben eine Kultur des gegenseitigen Verständnisses.»


Unser Service oder wie wir besser werden

Wir sind ausschliesslich wissenschaftlichen Erkenntnissen verpflichtet und leben eine Kultur des gegenseitigen Verständnisses. Wir stehen gemeinsam im Dienste der Universität und können auch nur – das schliesst Studierende und ALUMNI mit ihrem Mitspracherecht ein – grössere Ziele gemeinsam erreichen.

Eine bewusst kleine, dafür effiziente und agile Universitätsverwaltung ermöglicht kurze Wege und eine unkomplizierte Zusammenarbeit. Unsere Universität arbeitet mit modernen technischen Mitteln. Neben dem wichtigen Präsenzunterricht erhält zudem das Blended Learning vermehrt Raum.

Die Qualität der Studiengänge und der Organisation wird regelmässig durch verschiedene Instrumente und Methoden intern und durch externe Evaluationen geprüft und verbessert. Ein wichtiges Zeichen unseres Qualitätsbewusstseins ist die freiwillige Akkreditierung der Studiengänge.

In der UFL wird Barrierefreiheit ebenso ernst genommen wie Nachhaltigkeit, Diversität und Gleichberechtigung.



«Wissenschaftliche Erkenntnis
zieht Konsequenzen nach sich.
Wir bringen Licht ins Dunkel
unerforschter Gebiete, die für die
Zukunft bestimmend sein werden.»

Unsere Forschung oder wonach wir suchen

Forschung und Wissenschaft sind entscheidende Treiber für die Entwicklung der Gesellschaft. Dabei garantiert die UFL für die freie Lehre und Forschung, die freie Meinungsäußerung und die Unabhängigkeit wissenschaftlicher Arbeit.

Die Forschungstätigkeit an der UFL entspricht internationalen Standards und ihre Schwerpunkte sind sorgfältig gewählt. So entspricht die Rechtswissenschaftliche Fakultät mit dem Schwerpunkt «Rechtsvergleiche & Liechtensteinisches Recht» sehr gut dem Profil des Landes und andererseits wird mit den Schwerpunkten in den Medizinischen Wissenschaften dem Forschungsbedarf der Region Rechnung getragen.

Als kleine Universität pflegen wir in Forschung und Lehre Kooperationen mit nationalen und internationalen Partnern, die unseren Werten nicht widersprechen.

Seit Bestehen der Universität wurden durch unsere Studierenden und verschiedene Wissenschaftlerinnen sowie Wissenschaftler hunderte wissenschaftliche Arbeiten, Dissertationen und Publikationen eingereicht. Die hauseigene Publikationsreihe wird zunehmend zu einem Aushängeschild der UFL. Beleuchten doch all diese Arbeiten «blinde Flecken» der Praxis mit wissenschaftlicher Erkenntnis oder anders gesagt: Sie bringen Licht ins Dunkel unerforschter Gebiete, die für die Zukunft bestimmend sein werden.



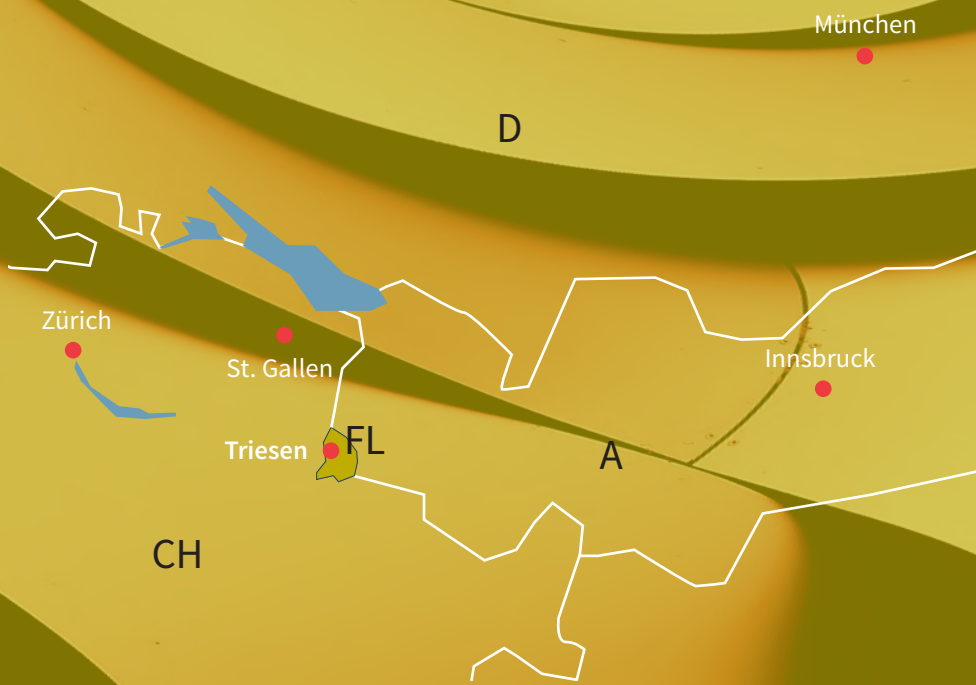
«Wir machen die Wissenschaft für die breite Öffentlichkeit zugänglich und räumen ihr den Platz ein, den sie benötigt und verdient: direkt bei den Menschen!»

Unsere Verantwortung oder was uns noch wichtig ist

Wissenschaft muss frei zugänglich sein. Es ist das Anliegen der UFL, die Wissenschaft transparent und zugänglich zu machen und ihr den Platz einzuräumen, den sie benötigt und verdient: direkt bei den Menschen. Denn Forschung, Studien und bahnbrechende Erkenntnisse betreffen die Menschen, die mit den Konsequenzen der Forschung leben müssen. Sich informieren, eine Meinung bilden, mitreden, heisst deshalb die Devise.

Zwar ist das Vertrauen in die Wissenschaft nach wie vor gross, doch ist dies kein Selbstläufer. Vertrauen muss aufgebaut und gepflegt werden. Deshalb ist es mehr denn je angezeigt, dass auch die Vertreter der Wissenschaft zuhören und sich mit den Bedürfnissen der Menschen auseinandersetzen. Und dafür bedarf es eines steten Dialogs. Die UFL leistet einen Beitrag zu diesem Dialog auf Augenhöhe.

Dank der hervorragenden Vernetzung der UFL mit Experten aus Wissenschaft und Forschung sowie der Unterstützung durch die Gemeinde Triesen ist es ihr möglich, hochkarätige Referenten und Gesprächspartner an einem Ort zusammenzubringen und die breite Öffentlichkeit am wissenschaftlichen Diskurs teilhaben zu lassen.



Private Universität im
Fürstentum Liechtenstein

www.ufl.li